

## Vorlage Nr. 327/14

Betreff: **Bericht zur Morrienausstellung**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

<b>Kulturausschuss</b>	<b>10.09.2014</b>	<b>Berichterstattung durch:</b>	<b>Herrn Linke Herrn Dr. Winter Frau Dr. Beilmann- Schöner</b>					
<b>TOP</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>					<b>z. K.</b>	<b>vertagt</b>	<b>verwiesen an:</b>
	<b>einst.</b>	<b>mehr.</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enth.</b>			

### Betroffene Produkte

1305	Städtische Museen
------	-------------------

### Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

--

### Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
<b>Ergebnisplan</b>		<b>Investitionsplan</b>		
Erträge	ca.15.000 €	Einzahlungen		
Aufwendungen	26.000 €	Auszahlungen		
<b>Finanzierung gesichert</b>				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input checked="" type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 1305			
<input type="checkbox"/>	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Kulturausschuss beschließt die Laufzeit der Morrienausstellung im Falkenhof bis zum 1. Februar 2015 einschließlich zu verlängern.

**Begründung:**

Seit Oktober 2013 wird im Falkenhof Museum die Ausstellung „Das Erbe der Morrien“ gezeigt. Sie ist mit Abstand die erfolgreichste Ausstellung in der Geschichte des Museums. Bis zum heutigen Tag konnten knapp 15.000 Ausstellungsbesucher gezählt werden.

Mit einer auf die Ausstellung ausgerichteten Werbestrategie ist es gelungen, Besucher aus ganz Westfalen für die Ausstellung zu interessieren. Verfolgt wurde eine „Rollover-Strategie“ mit der es gelungen ist, immer weitere geografische Räume zu erschließen. (siehe beiliegende Karte.): Zunächst kam die überwiegende Anzahl der Besucher aus Rheine, danach aus dem gesamten Münsterland und jetzt, gemäß der dritten Stufe der Bewerbung aus ganz Westfalen. Um diesen Effekt für die Stadt Rheine nutzen zu können, bietet es sich an, die Ausstellung zu verlängern.

Darüber hinaus ist eine permanente Nachfrage nach Verlängerung der Ausstellung zu verzeichnen; daher erscheint eine Verlängerung der Ausstellung aus fachlicher Sicht sinnvoll.

Da diese mit Kosten verbunden ist, sei hier ein mögliches Szenario vorgestellt.

Eine Verlängerung der Ausstellung bis zum oben genannten Zeitpunkt würde ca. 26.000 € kosten (siehe Kostenschätzung in der Anlage).

Die Mehrkosten könnten unter folgenden Voraussetzungen im Budget des Museums erwirtschaftet werden, wenn die geplanten Ausstellungen für 2015 (Jan van der Kooij, René Carcan) in das Jahr 2017 verschoben werden. Die frei werdenden Gelder aus dem Ausstellungsbudget könnten zur Finanzierung der Verlängerung eingesetzt werden.

Darüber hinaus müsste die Ausstellung Silke Felchner nicht im Dezember 2014 sondern im Frühjahr 2015 eröffnet werden. Sie würde während der Wiedereinrichtung des Falkenhofes in Bentlage gezeigt.

Daraus ergibt sich folgender neuer Ablaufplan:

Bis 01.02. 2015	Ausstellung „Das Erbe der Morrien“ Falkenhof Museum.
Frühjahr 2015	Ausstellung „Silke Felchner“ im Museum Kloster Bentlage.
13. 09. 2015	„Morrien geht - Murdfield kommt“ (Arbeitstitel) Wiedereröffnung des Falkenhof Museums
Oktober 2015	Das weiße Gold Mitmachaktionen zum 10jährigen Jubiläum der Salzwerkstatt
Mai 2016	Kunst und Natur: Aktionen zum zwanzigjährigen Jubiläum der kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage.
Sommer 2016	400 Jahre Bürgerschützen 1616

Mai 2017	Jan van der Kooi Museum Kloster Bentlage
September 2017	René Carcan (anlässlich des Drucksymposiums)

**Anlagen:**

1. Kostenschätzung der Ausstellungsverlängerung
2. Karte Besucherauswertung Morrienausstellung 2013
3. Karte Besucherauswertung Morrienausstellung 2014